EMMINGEN-LIPTINGEN
STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT
's Blättle
58. JAHRGANG • FR, 25. JUNI 2021 • NR. 25

Bäckerhägle III

Nach den derzeit laufenden Arbeiten mit Randsteinen und Planum herstellen werden Mitte Juli die Beläge eingebaut, Ende Juli ist die Baumaßnahme abgeschlossen und die Bauplätze sind bebaubar.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister
Reinhold Renner 309

Hausmeister Emmingen
Waldemar Reider 0174/9052539

Hausmeister Liptingen
Georg Kotrle 0176/20098414

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 0800 2791 020
Bereitschaftsdienst 01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten-, Kranken- und Tagespflege **Tel.: 07704/922330**
für Emmingen und Liptingen
Soz.Station „St.Beatrix“

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0151 57352718
henke@mutpol.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Frauenhaus Tuttlingen, Tel. 07461/2066
info@frauenhaus-tuttlingen.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**.

Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Kinomobil BW e.V.

vom 01.07. - 03.07.2021
auf dem Parkplatz der Firma Leiber Group

Do. 01.07.2021	100 Dinge
Fr. 02.07.2021	Lucy
Sa. 03.07.2021	A Star is born

Einlass 21.00 Uhr - Beginn ca. 22.00 Uhr

Infos und Tickets ab 09.06. unter:
www.autokino-el.de

ABFALLTERMINE

Biomüll
Mittwoch, 30.06.

Restmüll
Mittwoch, 30.06.

Windeltonne
Mittwoch, 30.06.

Grünschnitt
jeweils samstags,

Bauhof Emmingen von 10:00 - 11:30 Uhr

Gemeinschaftshaus Liptingen von 10:00 - 11:30 Uhr

AUS DEM RATHAUS

Bitte Veranstaltungen melden/ bestätigen/absagen

Nachdem mit sinkenden Inzidenzen auch der Veranstaltungs- und Übungsbetrieb langsam wieder Fahrt aufnimmt ist es wichtig, dass Veranstaltungen, die bisher nicht geplant, nun aber durchgeführt werden sollen, der Verwaltung mitgeteilt werden. Ebenso sollten Stornierungen, also geplante Veranstaltungen, die nicht durchgeführt werden, ebenfalls gemeldet werden. Bitte bedenken Sie, dass nicht automatisch, wenn irgendwo irgendetwas über eine Veranstaltung gesagt/geschrieben wurde, dies automatisch im Veranstaltungsplan und nachfolgend im Belegungsplan unserer Hallen seinen Niederschlag findet. Es kommt durchaus immer wieder zu Überschneidungen, die es gilt so gut als möglich zu verhindern. Denn jeder Nutzer hat gerne Planungssicherheit und möchte keine böse Überraschung erleben. Hinzukommt die nunmehr steigende Privatnutzung unserer Hallen.
Wir bitten auch die Vereine uns mitzuteilen wann sie wieder mit dem Training beginnen.
Bitte klären Sie die Belegungsfragen mit Maria Torregrossa, Tel. 07465/926811 (maria.torregrossa@emmingen-liptingen.de) oder Petra Zimmermann, Tel. 07465/926814 (petra.zimmermann@emmingen-liptingen.de).

Neuauflage der offiziellen Pläne für Emmingen-Liptingen

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen wird in den kommenden Wochen in Zusammenarbeit mit dem Verwaltungs-Verlag wieder den offiziellen Faltplan sowie die beiden Großformat-Vitrinenpläne am Rathaus und bei der Schule neu auflegen. Bei diesen ansprechend aufgemachten Kartografien handelt es sich um wirksame Medien der Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde. Sie stellen eine wichtige Informationsquelle und Orientierungshilfe für Alteingesessene, genauso wie für Neubürger und Gäste dar.
Allen Einrichtungen, Firmen und Geschäftsleuten bietet sich hier die Gelegenheit, ihre Leistungen vorzustellen, Angebote zu präsentieren und gleichzeitig die Verbundenheit zu unserer Gemeinde zum Ausdruck zu bringen.

Verantwortlicher Ansprechpartner vor Ort ist **Herr Rolf-D. Marian** vom beauftragten Verwaltungs-Verlag. Herr Marian ist telefonisch erreichbar unter **0170-4869042** und er kann sich durch ein entsprechendes Schreiben der Gemeindeverwaltung legitimieren.

Der neue Plan steht zusätzlich zu den hochwertigen Printausgaben, die kostenlos u.a. im Rathaus ausgegeben werden, auch interaktiv im Internet unter www.stadtplan.net und unserer Homepage www.emmingen-liptingen.de zur Verfügung. Alle Anzeigenkunden erhalten parallel zu ihrer Printanzeige zusätzlich einen Online-Eintrag auf www.stadtplan.net. Neben der Firmenadresse und den Kontaktdaten können hier auch Logo, Öffnungszeiten, Bilder, eine Beschreibung und viele weitere Informationen zum Unternehmen eingetragen werden.

Bei Fragen erteilt Ihnen als Ansprechpartner im Rathaus gerne Auskunft Herr Allweiler, Telefon: 07465 9268 34.

Verwaltung eingeschränkt erreichbar

Die Verwaltung ist am Mittwoch, den 30.06.2021 aufgrund einer hausinternen Fortbildung nur sehr eingeschränkt erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ortsverwaltung Liptingen geschlossen

Die Ortsverwaltung Liptingen ist in der Zeit vom 05.07. – 09.07.2021 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Rathaus in Emmingen. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

GEMEINDERAT

Einladung zur Gemeinderatsitzung

Am kommenden Montag, den 28. Juni 2021, findet ab 19:30 Uhr in der Witthohhalle in Emmingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.
Die Sitzung wird in Präsenz abgehalten, dabei gelten Corona-bedingt gesonderte Zugangsmodalitäten für die Sitzung:

- Wer die Sitzung besuchen möchte muss sich bis spätestens Montag, 28. Juni, 15:00 Uhr, telefonisch oder per E-Mail bei Petra Zimmermann (petra.zimmermann@emmingen-liptingen.de und Tel.: 07465 9268-14) oder bei Patrick Allweiler (patrick.allweiler@emmingen-liptingen.de und Tel.: 07465 9268-34) melden. Man erhält dann die Bestätigung, dass man einen Zuhörerplatz erhält, solange Plätze verfügbar sind.
- Die zur Verfügung stehenden Zuhörerplätze werden nach dem zeitlichen Eingang vergeben.
- Es stehen insgesamt max. 20 Zuhörerplätze zur Verfügung.
- Besucher müssen sich an die Corona-Regeln halten. Beim Betreten der Halle ist eine medizinische Maske zu tragen, die auch am Sitzplatz nicht abgelegt werden darf. Erst nach dem Verlassen der Halle kann die Maske wieder abgelegt werden. Beim Betreten müssen sich die Besucher namentlich mit Tel. Nr. registrieren lassen.
- Besucherplätze werden fest zugewiesen. Diese dürfen nicht verlassen und nicht getauscht werden. Wer in der Halle ist, soll darauf verzichten sich mit anderen Besuchern oder Gemeinderäten auszutauschen.
- Die zu Beginn der Sitzung stattfindende Frageviertelstunde kann nicht in der gewohnten Art abgehalten werden. Anfragen oder Statements an den Gemeinderat müssen bis 28. Juni 2021, 15:00 Uhr bei Bürgermeister Löffler oder Hauptamtsleiter Allweiler eingegangen sein. Je nach Zahl der Anfragen werden diese in der Sitzung oder im Anschluss schriftlich beantwortet.

Tagesordnung:

1.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft
2.) Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
3.) Kindergarten Emmingen – Antrag auf Umwandlung einer Regelgruppe im Kindergarten St. Silvester
Vorlage: GR/064/2021
4.) Festlegung der Kindergartenbeiträge 2021/2022
Vorlage: GR/065/2021
5.) „Alter Kindergarten“ Liptingen - Außengestaltung
Vorlage: GR/066/2021
6.) Teilaufhebung des Bebauungsplanes Stauch - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: GR/067/2021
7.) Arbeitsvergaben - Rathaus Emmingen
- Umbau Bürgerbüro
- Parkettsanierung Sitzungssaal und Trauzimmer
Vorlage: GR/068/2021
8.) Breitbandausbau Emmingen - Festlegung der nächsten Abschnitte
Vorlage: GR/069/2021
9.) Gewerbesteuerbericht II/2021
Vorlage: GR/070/2021
10.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

Die Sitzungs-Vorlagen zu TOP 3 bis 9 können über die Webseite der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Am kommenden Donnerstag, 01.07.2021, findet ab 17:00 Uhr eine Präsenz-Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Beginn mit TOP 1 am „Alten Kindergarten“ in Liptingen im Freien, Fortsetzung ab TOP 2 in der Witthohhalle. Dort stehen nur eine begrenzte Anzahl von Zuhörerplätzen zur Verfügung. Wer also beabsichtigt der Sitzung direkt beizuwohnen wird gebeten, sich bis zum 01.07., 12 Uhr auf dem Rathaus bei Herrn Patrick Allweiler (Tel.: 07465 9268-34 oder E-Mail: patrick.allweiler@emmingen-liptingen.de) bzw. Frau Maria Torregrossa (Tel.: 07465 9268-11 oder E-Mail: maria.torregrossa@emmingen-liptingen.de) zu melden. Es werden dann entsprechende Plätze reserviert. Es besteht eine medizinische Maskenpflicht.

Sofern jemand eine Mitteilung unter der Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft hat, die er gerne an den Technischen Ausschuss richten möchte, wird er gebeten, diese bis 01.07.2021 um 12:00 Uhr an Herrn Allweiler zu senden. Diese Mitteilung wird dem Technischen Ausschuss am Ende der Sitzung vorgetragen.

Tagesordnung

1.) Alter Kindergarten Liptingen - Besprechung der Ausführungsdetails vor Ort
Vorlage TA/018/2021
2.) Sanierung Neuhauser Straße - Planung sowie Fertigung der Antragsunterlagen für Kanalunterhaltung
Vorlage TA/019/2021
3.) Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
a) Wohnhausneubau mit Doppelgarage, Flst.3067/1, Wehstetten 5, OT Liptingen
b) Anbau eines Balkons, Flst.12, Stockacher Straße 25, OT Liptingen
c) Neubau von vier Doppelhaushälften mit Garagen, Flst. 7499/Teil, Talstraße OT Emmingen
d) Bau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Keller, Flst. 2028/3, Ludwig-Finckh-Straße 8, OT Emmingen
4.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte
5.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

Die Sitzungs-Vorlagen zu TOP 1 und 2 können über die Webseite der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

Zählerstand zukünftig umweltschonend und schnell zurückmelden – Ablesekarte entfällt

Die Netze BW GmbH verzichtet zukünftig auf die Ablesekarte für die Erfassung der Verbrauchsdaten. Bereits seit Jahren stellt die Netze BW- als Messstellenbetreiber - zunehmend mehr Möglichkeiten bereit, die jährliche Meldung des Zählerstands online durchzuführen. Diese Angebote werden angenommen. Die Online-Rücklauf-Quote stieg seither auf über 70 Prozent. Schnell und unkompliziert sind die Daten genau dort, wo sie benötigt werden. Zudem spart man bei der papierlosen Übermittlung sowohl beim Transport der Post als auch schon bei der Papierproduktion CO_2 ein.

Folgende Rückmeldemöglichkeiten bietet die Netze BW an:

Online:
Den Zählerstand ganz bequem mit der Vorgangs- sowie Zählernummer unter www.netze-bw.de/ablesung eingeben oder über den auf dem Anschreiben angegebenen QR Code mit dem Smartphone erfassen. Wer hier die Funktion ‚Erinnerung per E-Mail‘ aktiviert, wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

Kundenportal:
Einfach im Kundenportal unter meine.netze-bw.de einmalig mit seiner E-Mail-Adresse und einem Passwort registrieren, dann kann man den Zählerstand dort jedes Jahr online übermitteln und wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

Ablesefoto per WhatsApp oder E-Mail:
Einfach ein Foto vom abzulesenden Stromzähler mit erkennbarer Zählernummer und Zählerstand erstellen und dann
- per E-Mail an Ablesefoto@netze-bw.de oder
- per WhatsApp an 0151 5111 4200 senden.

Dazu am besten diese Telefonnummer als Netze BW-Kontakt ins Telefonbuch des Smartphones speichern. Mit der initialen Nutzung des WhatsApp-Kanals stimmt man der Verarbeitung des Zählerstands durch WhatsApp zu.

Telefon:
Nach wie vor kann man den Zählerstand auch telefonisch unter: 0800 3629-260 mitteilen. Dazu bitte die Vorgangsnummer und den aktuellen Zählerstand bereithalten.

Alle Netzkund*innen, die die Funktion ‚Erinnerung per Mail‘ noch nicht nutzen, werden per Anschreiben an den Ablesetermin erinnert.

JUGENDARBEIT

Die Jugendhäuser dürfen unter einigen Auflagen wieder öffnen.
Aufenthalte im Jugendhaus sind derzeit nur mit Anmeldung möglich.
Meldet euch bei Interesse im Jugendreferat!

FUNDSACHEN

Gefunden wurden

- in der Donaustrasse in Emmingen ein Android Handy weiß.
- in der Volksbank Liptingen am Kontoauszugdrucker eine einzelne grüne Krücke.

Die Fundsachen können in den jeweiligen Rathäusern zu den üblichen Öffnungszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung abgeholt werden.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger am 08.04.2021 wieder für Sie da
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)
- Griechische Feinkost von Karim Hassani: eingelegte Oliven, gefüllte Pepperoni, Schafskäse (natur und eingelegt) u.v.m.

Frau Haufe (Dorfladen in Eigeltingen) wird aus gesundheitlichen Gründen in den nächsten Wochen ihren Stand nicht eröffnen können.

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.

Gemeinsam schmeckts besser!

Die Nachbarschaftshilfe Emmingen- Liptingen startet ab **Donnerstag, den 1. Juli** wieder den gemeinsamen Mittagstisch immer **Dienstags** und **Donnerstags** im Alten Kindergarten in Liptingen!
Das Mittagessen wird vom Gasthaus Sonne abgeholt!

Wenn Sie geimpft, getestet oder genesen sind, sind Sie gerne eingeladen mit uns in gemütlicher Runde zusammen Mittag zu Essen.
Das Essen mit Getränk kostet 8,50€. Für den Fahrdienst verlangen wir 1€ zusätzlich.

Bei Bedarf werden Sie Zuhause in Emmingen oder Liptingen abgeholt und wieder nach Hause gebracht.

Nähere Informationen und Anmeldung unter:
07465/ 926892
Wir freuen uns auf Sie!

LANDKREIS

Pressemitteilung 106 vom 21.06.2021

Im Landkreis Tuttlingen sinkt der Inzidenzwert weiter deutlich

Ab 22. Juni treten weitere Lockerungen in Kraft
Noch vor dem Wochenende, am 18. Juni 2021, konnte die Öffnungsstufe 2 nach § 21 der Corona-Verordnung in Kraft treten. Für die Bürger*innen des Landkreises gelten seither zahlreiche Lockerungen, die spätestens ab morgen, dem 22. Juni und noch einmal am 23. Juni, um weitere Lockerungen ergänzt werden. Aufgrund massiv fallender Zahlen kann der Landkreis Tuttlingen heute die Unterschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 50 an fünf aufeinanderfolgenden Tagen und bereits morgen die Unterschreitung des Wertes von 35 an fünf aufeinanderfolgenden Tagen bekannt geben. Zu den wesentlichen Neuerungen zählen, das Treffen im privaten oder öffentlichen Raum mit 10 Personen aus bis zu 3 Haushalten erlaubt sind. Kinder dieser Haushalte werden bis einschließlich 13 Jahre nicht mitgezählt. Zusätzlich dürfen 5 Kinder bis einschließlich 13 Jahre aus 5 weiteren Haushalten hinzustoßen, so dass kleinere Kindergeburtstage wieder möglich sind. Für den Einzelhandel entfällt generell die Testpflicht. Diese war vorab unter bestimmten Voraussetzungen noch Pflicht. Hinzu kommt, dass neben den Öffnungsschritten 1 und 2 auch Öffnungsschritt 3 gilt. So dürfen u. a. gastronomische Betriebe, darunter auch Shisha- und Raucherbars, zwischen 6 Uhr und 1 Uhr geöffnet haben. Für Archive, Büchereien, Bibliotheken, zoologische und botanische Gärten, Galerien, Gedenkstätten und Museen gilt, dass diese ohne weitere Auflagen öffnen dürfen.
Eine Übersicht über alle weiteren Lockerungen finden Sie unter www.landkreis-tuttlingen.de

---

Pressemitteilung 107 vom 21.06.2021

Landkreis Tuttlingen unterschreitet fünf Tage in Folge den Inzidenzwert von 35

Wegfall der Testpflicht für alle Einrichtungen und Aktivitäten im Freien
Ab Mittwoch, dem 23. Juni 2021, gelten die Regelungen des § 21 Abs. 5a Satz 1 CoronaVO. Demnach treten neben den bisherigen Lockerungen folgende weitergehende Lockerungen in Kraft:

- Wegfall der Testpflicht für alle Einrichtungen und Aktivitäten der Öffnungsstufen 1 bis 3, sofern diese ausschließlich im Freien stattfinden bzw. betrieben werden; z.B. in der Außengastronomie, bei Open-Air-Kulturveranstaltungen und beim Sporttraining und – wettkämpfen im Freien,
- Feiern im Gastgewerbe bis 50 Personen innen und außen (ausgenommen sind Tanzveranstaltungen) ist mit Test-, Impf- oder Genesenennachweis gestattet,
- der Betrieb von Messe-, Ausstellungs- und Kongresszentren mit einer Flächenbegrenzung von sieben Quadratmetern pro Besucherin oder Besucher ist gestattet,
- Veranstaltungen, wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. sind mit bis zu 750 Personen im Freien gestattet.

Für alle oben genannten Einrichtungen gelten weiterhin die Maskenpflicht, Hygienekonzepte und –maßnahmen vor Ort, Kontaktdokumentation sowie die Einhaltung der Abstandsregeln. Die detaillierten Regelungen der Corona-Verordnung sind unter der Internetseite https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/ abrufbar. Landrat Stefan Bär zeigt sich erleichtert über den deutlichen Rückgang der Fallzahlen. „Es wird Zeit, dass auch in unseren Landkreis ein Stück Normalität zurückkehrt. Ein Dankeschön gilt allen, die durch ihr diszipliniertes Verhalten in den letzten Wochen zu dieser sehr erfreulichen Entwicklung beigetragen haben.“
Inzidenz 12 (Stand 23.06.2021 12:30 Uhr)

Landkreis Tuttlingen erhält über 4.000 zusätzliche Impfdosen // Offenes Impfen ohne Termin möglich

Das Land wird mehreren Landkreisen, darunter auch der Landkreis Tuttlingen, mit bisher unterdurchschnittlichen Impfquoten kurzfristig zusätzliche Impfdosen zur Verfügung stellen. Zunächst soll der Landkreis Tuttlingen in der kommenden Woche (KW 25) über 4.000 zusätzliche Impfdosen erhalten, eine weitere Lieferung ist angekündigt. „Das sind gute Neuigkeiten", freut sich Landrat Stefan Bär über die unverhofften Lieferungsankündigungen. „Damit werden wir ausschließlich Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis versorgen können." Die zugesagten Impfdosen können komplett für Erstimpfungen verwendet werden, die nötigen Mengen für die späteren Zweitimpfungen werden zusätzlich sichergestellt.

Ab Montag, dem 28. Juni 2021 ist es soweit und impfwillige Bürger*innen des Landkreises Tuttlingen können immer von Montag bis Samstag, in der Zeit von 16 Uhr bis 18 Uhr, ohne Voranmeldung zum Impfen im KIZ vorbeikommen. Verimpft wird ausschließlich der Impfstoff von AstraZeneca. Zur Vermeidung von Wartezeiten sind Bürger*innen angehalten schon im Vorfeld das Aufklärungsmerkblatt sowie den Anamnesebogen ausgefüllt mitzubringen.

Diese Dokumente stehen auf der Internetseite des Landratsamtes zum Ausdruck bereit. Der Termin zur Zweitimpfung wird im Anschluss an die Erstimpfung vergeben.

SCHULNACHRICHTEN

VHS Emmingen-Liptingen

Kursleitung gesucht

Die Volkshochschule Tuttlingen sucht für die **Außenstelle Emmingen-Liptingen** ab dem kommenden Herbstsemester für **Mittwochnachmittag/-abend in der Schlossbühlhalle Liptingen** eine **Kursleitung für Funktionsgymnastik.** Falls Sie Fragen hierzu oder Interesse daran haben einen dieser Kurse zu unterrichten, setzen Sie sich doch gerne mit uns in Verbindung unter becker@vhs-tuttlingen.de oder unter petra.zimmermann@emmingen-liptingen.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Der Wochenspruch aus der Bibel für die Woche des 4.Sonntags nach Trinitatis

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6,2

Sonntag, 27.06.2021 - 4. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst in der Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck (Prädikant Walderich)

Für den Gottesdienst müssen die derzeit gebotenen Vorsichtsmaßnahmen und Vorgaben eingehalten werden. Besucher werden gebeten, während des gesamten Gottesdienstes als Mund-Nasen-Bedeckung eine medizinische Maske (OP-Maske, FFP2 oder KN95) zu tragen.

Außerdem weisen wir gemäß Paragraf 17 des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) darauf hin, dass die Kirchengemeinde auf Grundlage Ihrer Anmeldung zu diesem Gottesdienst Ihre Kontaktdaten festhält, um sie im Fall der Infektion eines/r Gottesdienstbesuchers/in mit Covid-19 an das zuständige Gesundheitsamt weiterzugeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet und vier Wochen nach dem Gottesdienst gelöscht.

Haushaltsplan 2021

Der Haushaltsplan 2021 liegt auf und kann vom 17.Juni 2021 bis 25.Juni 2021 zu den Bürozeiten im Gemeindebüro eingesehen werden. Wir freuen uns, wenn Sie daran Interesse zeigen und ins Pfarrhaus kommen.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht und zur Konfirmation 2022

Liebe Jugendliche, lieber Jugendlicher,
Konfirmandenzeit und Konfirmation sind eine starke Sache! Um Stärke und Kraft geht es dabei auch. Konfirmation ist ein lateinisches Wort und bedeutet: „bestärken und bekräftigen". Du bekräftigst deinen Glauben an Jesus Christus und bestärkst deine Bereitschaft, mit ihm durchs Leben zu gehen und ihm dein Leben anzuvertrauen!

Vielleicht wurdest du als kleines Kind getauft. Dann haben deine Eltern und Taufpaten stellvertretend für dich gesagt: „Ja, Gott, ich möchte zu dir gehören und mit dir durchs Leben gehen. Ich möchte nach deinem Willen fragen und dich beim Wort nehmen." Jetzt bist du alt genug, um dieses Ja deiner Eltern und Paten damals selbst auszusprechen.

Vielleicht wurdest du als größeres Kind getauft und hast bei der Taufe selbst ja zu Jesus Christus und zu einem Leben mit ihm gesagt. Auch dann bist du herzlich zur Konfirmandenzeit und zur Konfirmation eingeladen, denn das ist dann eine gute Gelegenheit, dein Ja von damals neu zu bekräftigen.

Vielleicht wurdest du noch nicht getauft, möchtest aber gerne zu einem Leben mit Jesus Christus öffentlich ja sagen und öffentlich festmachen: „Ich möchte zu Jesus gehören".

Auch dann bist du eingeladen dich anzumelden, deine Taufe und Konfirmation fallen dann zusammen.

Weil es etwas Besonderes ist, dass du selbst ja zu einem Leben mit Jesus Christus sagst und zu ihm gehören willst, feiern wir ein großes Fest, die Konfirmation.
In der Konfirmandenzeit wird es richtig spannend: Wir erfahren einiges über Gott, über uns selbst und über unser Leben.
Du kannst dich zur Konfirmandenzeit und Konfirmation 2022 anmelden, wenn du im neuen Schuljahr ab September 2021 in die Klasse 8 kommst und den ev. Religionsunterricht besuchst.
Wir bitten zunächst um schriftliche Anmeldung bis **09. Juli**, indem eure Eltern uns eure Kontaktdaten schicken, per Brief oder per E-Mail: Name, Adresse, Geburtsdatum, Schule und die E-Mail-Adresse eurer Eltern, da wir Informationen vor allem per Rundmail verschicken. Bitte die Angaben an das Ev. Pfarramt, Stockacher Str. 2, 78579 Neuhausen ob Eck schicken oder per E-Mail an das Sekretariat: Juliane.Sauter-Manz@elkw.de.

Herzlich grüßt Pfarrerin Stefanie Zerfaß

Simone Krötz wurde für 10 Jahre als Erzieherin geehrt

Die Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde hat im Gottesdienst in der Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck der Erzieherin im evangelischen Kindergarten „Morgensonne“ in Neuhausen ob Eck, Simone Krötz zum zehnjährigen Dienstjubiläum gratuliert. Pfarrerin Stefanie Zerfaß sagte, dass Simone Krötz seit zehn Jahren das Team der Erzieherinnen im Kindergarten „Morgensonne“ bereichere. „Sie helfen seit zehn Jahren mit, unsere Kindergartenkinder in ihrer Entwicklung zu begleiten. Sie helfen mit, den Kindern Anregungen und Hilfen zu bieten und ihre Neugier gegenüber dem Leben und ihr Vertrauen zu Gott wachsen zu lassen.

Sie tragen dazu bei, gemeinsam mit den Kindern Gottes Zuwendung zu entdecken und dass unsere Kindergartenkinder die gute Nachricht von Jesus Christus hören, wie es unser Auftrag ist“, sagte Zerfaß in ihrer Laudatio. Zerfaß dankte im Namen der evangelischen Eckstein-Kirchengemeinde Simone Krötz für alles Machen und Schaffen und überreichte ein Geschenk und ein Blumengebinde.

Pfarrerin Stefanie Zerfaß (links) gratulierte Simone Krötz zum zehnjährigen Dienstjubiläum.

Foto: Winfried Rimmele

Vorankündigung
Samstag, 17.07.2021 in der Friedenskirche Emmingen-Liptingen
Aufatmen – Impulse für Frauen
„Ein **Erste Hilfe Koffer** für die **Seele**, bitte!“
Referentin: Petra Hahn-Lütjen, Sindelfingen
Ein erquickender Vortrag für die Seele.

Herzlich eingeladen sind Frauen aller Konfessionen mit uns diesen Frauenvormittag zu genießen.

Anmeldung per E-Mail unter stefanie.zerfass@elkw.de oder monika-gamm@t-online.de.

Open-House Jugendgottesdienst am Samstag, 26.06.21 in Schwenningen um 19.00 Uhr in der Johanneskirche „live vor Ort“
Es geht um das Thema „Geduld“, Prediger ist Julian Korff, Jugendreferent beim EJW Land. Der Open-House Jugendgottesdienst wird auch per Livestream übertragen.

Aktuelles und weitere Infos gibt’s bei den Veranstaltern dem Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen www.ejw-bezirktut.de oder der Evang. Junge Gemeinde Schwenningen www.ejgs.de.

Es gelten die aktuellen und örtlichen Coronabestimmungen.

Freizeiten 2021 für Kinder, Jugendlichen und Junge Erwachsene
Das Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen veranstaltet im Sommer folgende Freizeiten:

Jungscharcamp in Irndorf für Kinder von 9 – 13 Jahren vom 07.08. – 16.08.21

Abenteuer Hochschwarzwald für Jugendliche und Junge Erwachsene von 16 – 21 Jahren vom 20.08. – 29.08.21

BC-Camp #bestweekofthesummer für Jugendliche von 13 – 16 Jahren vom 22.08. – 29.08.21 (in Kooperation mit dem EJW Land)

Auf der Homepage vom Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen www.ejw-bezirktut.de kann man sich den kompletten Freizeitprospekt anschauen.
Weitere Infos gibt es auch unter 07424 5227.

Bitte achten Sie bei Ihrem Besuch auf die üblichen Hygienemaßnahmen.

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde
Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen
Stockacher Straße 2
78579 Neuhausen ob Eck
Website: www.eckstein-kirchengemeinde.de

Pfarramt:
Pfarrerin Stefanie Zerfaß
Telefon: 07467/789
Mail: Stefanie.Zerfass@elkw.de

Sekretariat:
Frau Juliane Sauter-Manz
Dienstag und Freitag 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefon: 07467/385 Mail: Juliane.Sauter-Manz@elkw.de

Kirchenpflege:
Frau Beate Lang
Montag und Donnerstag 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefon: 07467/385
Mail: kirchenpflege-neuhausenoe@t-online.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen-Liptingen

Liebe Freunde, Gönner und Mitglieder der Buchenbergerzunft,

wie bereits angekündigt werden wir beim diesjährigen Stadtradeln der Stadt Tuttlingen teilnehmen.
Bei der Registrierung könnt ihr euch einfach unter dem Team „Buchenbergerzunft Emmingen“ anmelden. Beginn ist am 28. Juni und Ende am 18. Juli. In diesem Zeitraum könnt ihr so viele Kilometer wie möglich auf dem Rad sammeln.

Weitere Infos + Anmeldung findet ihr auch auf:
WWW. https://www.stadtradeln.de/tuttlingen
oder auf Social Media bzw. der Social-Media Beauftragten Larissa Störk direkt.

Liebe Grüße,
eure Vorstandschaft

Sportverein Emmingen 1922 e.V. Abteilung Tennis

DAMEN SIEGEN GEGEN WORBLINGEN 8:1
Selina Gnirß - 6:2, 4:6, 11:9
Elena Heller - 4:6, 6:3, 10:6
Katja Güler - 6:0, 6:0
Annika Rempp - 6:3, 6:4
Heller/Güler - w.o.7:6, 1:4
Gnirß/Rempp - 6:2, 6:0

ÜBERZEUGENDES 9:0 DER HERREN GEGEN SALEM
Markus Keller - 6:1, 6:0
Pascal Gnirß - 6:0, 6:0
Thomas Ziesemer - 6:3, 2:6, 10:4
Sebastian Ziesemer - 6:0, 6:2
Keller/S.Ziesemer - 6:1, 6:2
Gnirß/T.Ziesemer - 6:0, 6:

U15 m BESIEGT GAIENHOFEN 6:0
Laurin Grathwohl - 6:1, 6:2
Lukas Hensler - 6:1, 6:0
Mika Rempp - 6:2, 7:6
Lewin Thanner - 6:2, 6:4
Grathwohl/Hensler - 6:0, 6:0
Rempp/Thanner - 6:0, 7:5

U 12 w-STARKE KONSTANZERINNEN SIEGEN 4:2
Lavinia Grathwohl - 0:6, 1:6
Luisa Leibold - 4:6, 6:2, 10:5
Julie Schwarz - 1:6, 0:6
Emma Störk - 1:6, 1:6
Grathwohl/Thanner - 0:6, 0:6
Leibold/Schwarz - 6:1, 1:6, 11:9

NÄCHSTE BEGEGNUNGEN
Samstag 26.6.21
DAMEN 50 gegen Salem

Sonntag 27.6.21
HERREN gegen DJK Singen
DAMEN gegen Dettingen
HERREN 30 in Obereschach

DRK Liptingen

Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden.

Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen.

Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

Dienstag, dem 29.06.2021
von 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Schloßbühlhalle in Liptingen, Jahnstraße 2
78576 EMMINGEN-LIPTINGEN

Hier geht es zur Terminreservierung:
https://terminreservierung.blutspende.de

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch.

Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger" Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Wie das DRK mitteilt sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangsperre ausgenommen.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körper-temperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen.
Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Weitere Informationen und die Terminreservierung finden sie unter www.blutspende.de/corona

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.

AUS DER NACHBARSCHAFT

Kostenlose Energieberatung am Montag, 28.06.2021

Die nächste kostenlose Energieberatung für Bürger aus dem Landkreis Tuttlingen findet am **Montag, 28.06.2021, telefonisch, per E-Mail oder per Video-Chat statt.**
Sofern Sie eine persönliche Beratung wünschen, finden die Beratungen nach vorheriger Terminvereinbarung in der Energieagentur Landkreis Tuttlingen statt. Es werden die in der Zeit der Corona-Pandemie notwendigen Hygiene-Vorkehrungen durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Tuttlingen getroffen. Ein Energieberater der Energieagentur und Verbraucherzentrale informiert Sie neutral

und kostenlos zu Themen wie energetische Gebäudesanierung, dem Einsatz von erneuerbaren Energien, gesetzlichen Anforderungen und den aktuellen Fördermitteln zu Ihrem Projekt. Alle Beratungstermine müssen vorab **zeitlich** fixiert werden.
Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist für die Terminvereinbarung

telefonisch unter **07461/9101350 oder per E- Mail** unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Graue Energie: Ein guter Grund für die energetische Sanierung

Energetische Sanierungsmaßnahmen vermeiden deutlich mehr Treibhausgase, als sie verursachen

Zukunft Altbau veröffentlicht neues Merkblatt
Ein energetisch unsanierter Altbau in Kombination mit einer fossilen Heizung gehört zu den großen Klimasünden, die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer begehen können. Doch sparen Dämmmaterialien, Wärmeschutzfenster und neue Heizungen mehr Energie und Treibhausgase ein, als zu ihrer Herstellung erforderlich ist? Die Antwort ist eindeutig und lautet: Ja. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Wissenschaftliche Studien belegen, dass die Energie, die in diesen Baumaterialien steckt, kurz „graue“ Energie, durch den geringeren Energieverbrauch im sanierten Haus bereits nach wenigen Monaten bis maximal zwei Jahren wieder ausgeglichen ist. Ab diesem Moment wird effektiv Energie eingespart – und zwar meist für Jahrzehnte. Diese und weitere Informationen zur grauen Energie im Gebäudebereich beinhaltet ein neues Merkblatt von Zukunft Altbau. Es richtet sich sowohl an Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer als auch an Energieberaterinnen und Energieberater und ist online auf www.zukunftaltbau.de/material kostenfrei abrufbar.
Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.
Die „graue“ Energie in Gebäuden ist die Energiemenge, die für Herstellung, Transport und Entsorgung der Baustoffe sowie für die Errichtung des Gebäudes anfällt. Daneben gibt es den laufenden Energieverbrauch der Bewohner für Heizung, Warmwasser und Haushaltsgeräte. „Bei unsanierten oder teilweise sanierten Wohngebäuden ist der Anteil des laufenden Energieverbrauchs deutlich größer als die graue Energie, die in den Baustoffen steckt“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Wird nun saniert, entsteht durch die verwendeten Materialien zwar Energieaufwand, also graue Energie. Die Abnahme beim Energieverbrauch im Betrieb ist aber immer erheblich größer – auch bei sehr hohen Dämmstoffstärken.“

Die Ökobilanz von Sanierungen ist gut, zeigen Studien
Die Dämmung spielt bei der Frage, wie viel Energie eingespart werden kann, eine Hauptrolle. Auch ihre Klimabilanz ist über die Lebensdauer betrachtet gut: Dämmstoffe für Fassade, Kellerdecke und Dach vermeiden ein Mehrfaches an Energie und Treibhausgasemissionen, als ihre Herstellung erfordert, haben verschiedene Untersuchungen in den vergangenen Jahren gezeigt.Dies gilt auch für konventionelle Dämmstoffe, so eine im vergangenen Jahr erschienene Studie des Instituts für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu). „Im Schnitt vergeht nur gut ein Jahr, bis sich die konventionelle Dämmung eines sanierten Altbaus energetisch amortisiert hat. Das haben wir anhand eines auf KfW-Effizienzhaus-Standard 55 sanierten Beispielhauses ermittelt“, sagt Florian Knappe vom ifeu. Danach ist die Dämmung meist noch 40 Jahre oder mehr intakt und spart weiter Heizenergie ein.
Das „Merkblatt: Graue Energie“ zeigt, dass sich deutlich ambitioniertere Dämmstandards, als der Gesetzgeber fordert, auch für das Klima lohnen: Richtig ist, dass die ersten zehn Zentimeter Dämmung am meisten Heizenergie einsparen. Aber auch bei dickeren Dämmstärken über 30 Zentimeter ist der Einspareffekt des zusätzlichen Materials größer als die im Dämmstoff steckende graue Energie.

Was ist besser: Sanieren oder abreißen und neu bauen?
Bei der Abwägung, ob ein altes Haus saniert und weiter genutzt oder abgerissen und neu gebaut werden sollte, ist es hingegen wichtig, auf die graue Energie zu achten, die im Rohbau des Hauses steckt. Mit Blick auf die Energiebilanz ist oftmals die Sanierung die bessere Lösung. Zur Erstellung eines bezugsfähigen Neubaus wird deutlich mehr graue Energie benötigt wie bei einer Sanierung – vor allem bei Massivbauweise mit Keller. Insgesamt ist die Energiebilanz gut sanierter Gebäude im Vergleich zu Neubauten daher meist besser– vor allem, wenn die Neubauten keinen deutlich über das gesetzliche Niveau hinausgehenden Energiestandard aufweisen und mit viel Zement und Stahl errichtet werden.
Grundsätzlich gilt: Je energieintensiver ein Baustoff bei seiner Herstellung erhitzt, gebrannt oder aufbereitet werden muss, desto höher ist die darin enthaltene graue Energie. Die Verwendung von nachwachsenden Baumaterialien wie Holz, eine Dämmung etwa aus Zellulose oder Recyclingstoffen, reduziert den Anteil grauer Energie – ein nicht-unterkellerter Passivhaus-Neubau aus Holz wird deshalb am Ende klimafreundlicher sein als ein energetisch nur mäßig saniertes Haus. Auch die Transportwege vor allem von schweren Baustoffen können die Ökobilanz des Gebäudes negativ beeinflussen.
Fazit: „Betrachtet man sowohl graue Energie als auch Betriebsenergie, schneidet die Sanierung oftmals besser ab als der Neubau“, so Frank Hettler von Zukunft Altbau. Die energetisch schlechteste Option ist hingegen nichts zu tun und alte Wohngebäude mit ihrer verheerenden Betriebsenergiebilanz noch weitere Jahre unsaniert zu nutzen. Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.
Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH umgesetzt.

Veranstaltungen im Haus der Natur, Beuron

Beuron. Ätherische Öle für unsere Tiere.
Freitag, 2. Juli, 15 bis 17 Uhr *(Anmeldung bis 29.06.)*
Workshop rund um die Bedürfnisse unserer Tiere, damit wir sie auf die bestmögliche natürliche Art und Weise unterstützen können. Einfache und sichere Möglichkeiten zur Selbsthilfe. Bei diesem Workshop werden Anti-Fliegenspray, Zeckenabwehr, Wundsalbe und Pfotenpflegespray hergestellt. Bitte Schraubgläser mitbringen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Bettina Schönwälder, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 20,- € inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 29. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen ob Eck. „Was blüht denn da?“
Samstag, 3. Juli, 10 bis 12:30 Uhr *(Anmeldung bis 30.06.)*
Auf unserem Kräuterspaziergang entlang von Waldrand und Wiese entdecken wir viele farbenfroh blühende Pflanzen, die wir zuhause zu Blütenbutter, Blütenzucker, Sirup oder leckeren Aufstrichen weiterverarbeiten können. Während des Spaziergangs besteht die Möglichkeit, einen Blüten-Kräuter-Essig anzusetzen. Bitte mitbringen: leere, möglichst dekorative Flasche (200-500 ml), Sammelkörbchen. Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte des Albvereins Neuhausen ob Eck; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 12,- € inkl. Handout und Rezepten; Anmeldung bis 30. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Mit der Natur in Resonanz gehen.
Samstag, 3. Juli, 14:30 Uhr *(Anmeldung bis 30.06.)*
Eine kleine Rundwanderung im Wald auf ebenem Gelände. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem- und Achtsamkeitsübungen, Momente der Stille, erspüren die Rückverbindung zur Erde und den vier Elementen. Sie erfahren mit allen Sinnen von den Geheimnissen, die unser aller Ursprung für uns bereithält: Die Natur. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Annette Koch-Vossler, Sozialpädagogin und Naturcoach; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis 30. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Immendingen. Erlebnisführung Donauversickerung – Mit der Druidin unterwegs.
Samstag, 3. Juli, 11 bis 12:30 Uhr
Eintauchen in die faszinierende Welt der Kelten. Druidin Dagita nimmt die Teilnehmenden mit auf eine Reise zu mystischem Gedankengut. Sie lassen sich faszinieren von naturspirituellen Zusammenhängen, geologischen Gegebenheiten, geschichtlichen Ereignissen, Mythen und Sagen. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden in eine Richtung. Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Immendingen. Faszination Vulkanberg Höwenegg.
Sonntag, 4. Juli, 10:30 bis 12 Uhr.
Erlebnisführung „Zeitreise am Höwenegg“. Die abwechslungsreiche Vergangenheit des Vulkanberges ist sowohl geologisch wie geschichtlich voller dynamischer Wechsel und Extreme. Die Zeitreise führt von der Entstehung des Höwenegg zum Mittelalter und den beiden Burgen bis hin zum Basaltabbau und den Fossilienfunden. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Obernheim. Wo Hexen sich treffen und tanzen.
Sonntag, 4. Juli, 13 Uhr
Auf befestigten Wegen führt die Wanderung durch offene Landschaft und auf einem Waldweg. Die gute Weitsicht gewährt einen herrlichen Rundblick über die markante Hochebene zur Bergregion am Albtrauf und auch zum sagenhaften Hexen- oder Burgbühl, den Ort der Zusammenkunft von Hexen und Unholden. Sagen aus dem 16. Jh. ranken sich um Obernheim. Vom dürren Bäumlein, unter dem die Hexen ihre Tänze und Teufelsspiele trieben. Eine siebeneckige Bank symbolisiert eine Aussage, aus jahrhundertealten Hinweisen, wonach sich dort die Hexen aus allen „sieben Winden“ getroffen haben. Archäologische Funde lassen eine vorgeschichtliche Höhensiedlung vermuten. Dauer 3-4 Stunden, geeignet für Familien mit Kinderwagen. Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172 7348307.

Bingen. Kraftplätze in der Natur. Sonntag, 4. Juli
Eine meditative Frühwanderung im Bittelschießer Täle. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Immendingen. Waldbaden mit Waldmeditation.
Mittwoch, 7. Juli, 19 bis 20:30 Uhr
Vulkanberg Höwenegg. Weg von Stress hin zur Ruhe. Achtsamkeitsübungen und Abendmeditation mit Anleitung von Druidin Dagita am ruhenden Höwenegg. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Gartenvögel aus Holz. Samstag, 10. Juli, 14 bis ca. 17 Uhr *(Anmeldung bis 02.07.)*
Die Teilnehmenden lassen sich von der unterschiedlichen Form und Beschaffenheit verschiedener Holzäste begeistern und inspirieren. Sie bearbeiten sie mit unterschiedlichem einfachem Werkzeug, fügen sie neu zusammen und kreieren ihre eigene Vogelwelt. Jeder Vogel wird so zu einem einzigartigen Hingucker in unserem Garten. Gerne können verschiedene Fundstücke von Ästen mitgebracht werden. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung. Leitung: Edeltraud Snackers; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 20,- € inkl. Material; Anmeldung bis 2. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Die Welt der Schmetterlinge“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“
Montag, 26. Juli, 9:30 bis 16:30 Uhr
(Anmeldung bis 05.07.)
In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Im Sommer krabbelt, zirpt und summt es und Schmetterlinge gaukeln über die Wiese. Wir lernen sie in ihrer Vielfalt kennen und staunen über die wundersame Welt der Raupen und Puppen. Teilnahme nur mit Test-/Impf-/Genesenen-Bescheinigung. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 80,- €; Anmeldung bis 5. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Blumenwiesen hautnah erleben

Heuwiesen-Labyrinth in Dietfurt noch wenige Tage begehbar

Bunte Blütenpracht, zirpende Grillen, flatternde Schmetterlinge – Heuwiesen sind nicht nur wertvolle Lebensräume, sondern auch für uns Menschen etwas ganz Besonderes. Seit Mitte Mai kann man eine Blumenwiese in Dietfurt auf außergewöhnliche Art und Weise erleben: in einem Heuwiesen-Labyrinth.

Mitten durch eine Heuwiese führt ein verschlungener Pfad, der interessante Einblicke in den Lebensraum Wiese ermöglicht. Dabei werden nicht nur die schönsten Wiesenblumen vorgestellt, sondern auch spannende Infos rund um das Thema Wiese und deren Bewohner angeboten. Angelegt wurde das Heuwiesen-Labyrinth vom Naturschutzzentrum Obere Donau gemeinsam mit Wiesenbewirtschafter Bernd Sax vom Hof Hafersack.

„Wenn wir wollen, dass auf Wiesen Rücksicht genommen wird, müssen wir Besuchern auch zeigen, was eine Wiese so besonders macht. Nur dann kann man auch nachvollziehen, warum Wiesen ansonsten nicht betreten werden dürfen“ so Markus Ellinger, Ranger am Naturschutzzentrum.

Natürlich sehen Wiesen für Picknickende oder Sonnenbadende einladend aus, das sorgt aber nicht nur für eine Störung der tierischen Wiesenbewohner, sondern auch für weitere Probleme. Dort, wo Wiesen betreten werden, liegt das Gras und lässt sich nicht mehr Mähen.

Hierunter haben besonders die bewirtschaftenden Landwirte zu leiden, welche für den dauerhaften Erhalt von Wiesen aber unverzichtbar sind. Landwirt Bernd Sax nutzt die Wiese in Dietfurt extensiv und mäht nur zwei Mal im Jahr. „So wird nicht nur eine bunte Blumenwiese erhalten, sondern am Ende auch Heu in bester Qualität erzeugt“, so Sax. „Wir versuchen bei der Bewirtschaftung unserer Flächen zu zeigen, dass Landwirtschaft und Naturschutz auch zusammenarbeiten können.“

Wer das Heuwiesen-Labyrinth erkunden möchte, hat nicht mehr allzu lange Zeit: bis 27. Juni ist das Heuwiesen-Labyrinth in Dietfurt sicher begehbar - danach wird je nach Witterung gemäht und Heu gemacht. Die Wiese liegt direkt an der Donau oberhalb der Brücke in Dietfurt und ist vom Wanderparkplatz aus in wenigen Schritten erreichbar. Wer sich dem Thema Pflanzenvielfalt nicht nur auf der Wiese, sondern auch kulinarisch nähern will, findet am Gasthaus Mühle in Dietfurt eine passende Einkehrmöglichkeit. Dort lässt sich der Ausflug mit dem Genuss eines Wildkräutersalats abrunden.

FREILICHTMUSEUM NEUHAUSEN OB ECK

Buntes Treiben auf der Wiese

Es gibt viel zu entdecken im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Überall summt und brummt es im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck: Denn in der Natur gibt es viel zu entdecken, wenn man genau hinschaut. Kräuter- und Bauernhofpädagogin Christiane Denzel zeigt Groß und Klein am Sonntag, dem 27. Juni 2021 ab 14.00 Uhr, was um uns herum alles fliegt, krabbelt und blüht. Und um 16.30 Uhr gibt es dann ein spannendes Handpuppentheater. Es handelt sich hier um ein offenes Angebot, eine Voranmeldung ist also nicht nötig.

Aus dem Leben eines Dorfschulmeisters und Einblicke in die Gesundheitsversorgung früher

Wie war das Lehrerleben früher auf dem Dorf? Wie lief der Unterricht ab, wenn die Schüler auf den Feldern mitarbeiten müssen? Solche und noch viele weitere Fragen beantwortet der Dorfschulmeister am Donnerstag, den 24. Juni 2021 ab 15.00 Uhr. In dieser offenen Führung für alle berichtet der Lehrer aus seinem Alltag im Schul- und Rathaus.

Am Sonntagmorgen, 27. Juni 2021, ab 10.30 Uhr, geht es um das Thema Gesundheit früher. Schwangerschaft und Geburt, Krankheit und Hygiene, Leben, Sterben und Tod im alten Dorf sind die Themen dieser Zeitreise. Ob Kindersterblichkeit, Seuchen und Epidemien, ob Heilkräuter oder medizinische Hilfsmittel im Hebammenkoffer, bei dieser Schwerpunktführung dürfen die Besucherinnen und Besucher nicht zimperlich sein.

Beide Führungen sind offen für alle, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Du spinnst doch!

Vom Schaf bis zum Pulli geht die Wolle einen weiten Weg – auch durch die Hände einer Spinnerin. Am Samstag, den 26. Juni 2021, wird im Museum zwischen 10.00 und 16.00 Uhr gesponnen, kardiert, verzwirnt und gehaspelt. Museumsmitarbeiterin Biggi Hunger erläutert in diesem Kurs zudem viel über das Urmaterial, das gerne auch selbst mitgebracht werden kann. Mitzubringen ist witterungspassende Kleidung und ein langer Geduldsfaden. Spinnräder sind schon da, dürfen aber auch mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr liegt, inklusive Material und Eintritt, bei 40,00 Euro. Eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich.

Was kreucht und fleucht alles auf den Wiesen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck? Fotograf: Dennis Ottink.

Theaterbahnhof, Bahnhofstraße 28, 78570 Mühlheim/ Donau

Liebes Publikum

wir sind endlich wieder für Sie da! Der Sommer und die sinkenden Infektionsszahlen geben uns die Möglichkeit wieder Gartenspiele zu veranstalten. Wir möchten die Gelegenheit nutzen um wieder
Spaß, Träume und Gelassenheit zu verschenken. Nach der entbehrungsvollen Zeit freuen wir uns
Sie mit unserem Können und Lebensfreude zu beglücken. Zum Auftakt haben wir ein Doppelprogramm für Sie: Am 4. & 5. Juli um 15h darf **Rotkäppchen** Premiere feiern: Wer kennt es nicht, das unschuldige, kleine, Mädchen, das im Wald urplötzlich dem großen, grauen und gierigen Wolf gegenüber steht? Doch ihr herzensgutes, argloses Wesen übersteht dieses Abenteuer gestärkt. Im Vorprogramm zeigen wir **Zwergenländler**: Eine Zwergenfrau im Anmarsch mit einer Karre voller Gräser. Darin schwingt ein kleiner Zwerg vergnügt das Tanzbein und verzaubert so die Natur: Bunte Blumen sprießen, die Nachtigall schlägt, die Spinne spinnt, die Grille grillt, die Fliege fliegt, die Raupe raupt … das Herz des Zuschauers schmilzt! Unser Gesamt-Angebot an Vorstellungen und Workshops für den Sommer finden Sie im Anhang oder auf www.theater-september.de/de/theater-bahnhof/ . Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sollten Sie ab sofort bei uns reservieren, die Plätze sind schnell vergeben.. Ein besonderer Dank an die Stadt Mühlheim für die Bereitstellung der Podeste!
Wir freuen uns auf Sie/Euch

Internationaler Schüleraustausch Hoppla, trotz Corona?

Ja, wir und unsere Partnerorganisation in Chile garantieren Ihnen, dass nur in einer gesicherten Ausgangssituation Schüler*innen nach Deutschland einreisen werden.

Die Jugendlichen werden geimpft sein. Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten.
Der Schulbesuch ist Teil des Programms.

Chile
Familienaufenthalt: 15. Januar bis 25. Februar 2022
Deutsche Schule, Valdivia
40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Unsere Austauschprogramme basieren auf Gegenseitigkeit. Ein Auslandsaufenthalt in Chile ist im Sommer 2022 möglich, abhängig von der dann herrschenden Pandemielage.

Interessiert? Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/